



Baden-Württemberg.de

📅 05.02.2024

BEVÖLKERUNGSSCHUTZ

Bevölkerungsschutz-Ehrenzeichen 2023 verliehen



Steffen Schmid

Innenminister Thomas Strobl hat das Bevölkerungsschutz-Ehrenzeichen 2023 an 20 Personen verliehen, die sich für den Bevölkerungsschutz ganz besonders verdient gemacht haben und anderen damit ein Beispiel geben.

„Baden-Württemberg hat im **Bevölkerungsschutz** starke und verlässliche Partner an seiner Seite. Die Menschen, die sich für Andere und für unser Gemeinwohl ehrenamtlich und auch im Hauptberuf einsetzen, sind die tragende Säule des Bevölkerungsschutzes. Dank vieler Menschen, die eine beeindruckende Solidarität, Hilfsbereitschaft und Entschlossenheit beweisen, bin ich mir sicher: Wir in Baden-Württemberg sind gut aufgestellt! Daher freut es mich umso mehr, dass ich 22 besonders engagierte und herausragende Persönlichkeiten ehren und mit dem **Bevölkerungsschutz-Ehrenzeichen** auszeichnen darf – der höchsten Auszeichnung im Bevölkerungsschutz des Landes Baden-Württemberg“, sagte der stellvertretende Ministerpräsident und Innenminister **Thomas Strobl**

anlässlich der feierlichen Verleihung des Bevölkerungsschutz-Ehrenzeichens am 5. Februar 2024 in Stuttgart.

Neben den insgesamt 20 Empfängerinnen und Empfängern des Bevölkerungsschutz-Ehrenzeichens 2023 erhielten zwei Empfängerinnen und Empfänger das Bevölkerungsschutz-Ehrenzeichen aus dem Jahr 2022, da sie an der festlichen Verleihung im Vorjahr nicht teilnehmen konnten.

Die Empfänger des Bevölkerungsschutz-Ehrenzeichens 2023

Mit dem Bevölkerungsschutz-Ehrenzeichen 2023 wurden ausgezeichnet:

- **Heiko Fischer**, Rems-Murr-Kreis
Deutsches Rotes Kreuz (DRK), Landesverband Württemberg
- **Christoph Flury**, Schweiz
Ehemaliger stellvertretender Direktor des Schweizer Bundesamtes für Bevölkerungsschutz
- **Dr. Harald Genzwürker**, Neckar-Odenwald-Kreis
Leitender Notarzt Neckar-Odenwald-Kreis und Privatdozent
- **Tessen von Glasow**, Bodenseekreis
Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG), Landesverband Baden, Referatsleiter – Tauchwesen
- **Regina Glatt**, Landkreis Konstanz
Feuerwehr Eigeltingen, Landkreis Konstanz, Psychosoziale Notfallversorgung
- **Stefan Hetzel**, Landkreis Karlsruhe
Technisches Hilfswerk (THW), Ortsverband Heidelberg
- **Barbara Hintermeister**, Landkreis Tuttlingen
Arbeiter-Samariter-Bund (ASB), Leiterin Hundestaffel Region Tuttlingen
- **Dominik Kaiser**, Landkreis Waldshut
Feuerwehr Höchenschwand, Landkreis Waldshut
- **Frank Karlein**, Stadtkreis Heidelberg
Leiter der Abteilung Bevölkerungsschutz der Stadt Heidelberg
- **Susann Kraft**, Landkreis Karlsruhe
Johanniter-Unfall-Hilfe, Rettungshundestaffel Baden-Karlsruhe
- **Jürgen Krauß**, Rems-Murr-Kreis
DLRG, Landesverband Württemberg e. V.
- **Philipp Marquardt**, Rems-Murr-Kreis
Malteser Hilfsdienst e. V., Landeshauptstadt Stuttgart
- **Martina Nuß**, Rheinland-Pfalz
Bergwacht Schwarzwald
- **Manfred Pfeffinger**, Schwarzwald-Baar-Kreis
Leiter Psychosoziale Notfallversorgung, Schwarzwald-Baar-Kreis
- **Harald Pflüger**, Rems-Murr-Kreis
Feuerwehr Winnenden, Rems-Murr-Kreis
- **Carlo Rasi**, Landkreis Ludwigsburg
DRK, Landesverband Württemberg

- **Martin Rühle**, Enzkreis
Landesfeuerwehrverband Baden-Württemberg
- **Jens Ruppenthal**, Landkreis Emmendingen
DRK, Landesverband Baden
- **Oliver Surbeck**, Landkreis Ravensburg
Kreisbrandmeister Landkreis Ravensburg
- **Birgit Wiloth-Sacherer**, Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald
DRK, Landesverband Baden

Mit dem Bevölkerungsschutz-Ehrenzeichen 2022 wurden ausgezeichnet:

- **Matthias Frick**, Rhein-Neckar-Kreis
DLRG, Landesverband Baden
- **Bastian Sturm**, Landkreis Esslingen
DLRG, Landesverband Württemberg

„Das große Engagement und der unermüdliche Einsatz der Empfängerinnen und Empfänger des Bevölkerungsschutz-Ehrenzeichens – oft ehrenamtlich neben einem Vollzeitjob – ist keine Selbstverständlichkeit. Baden-Württemberg ist das Ehrenamtsland Nummer Eins und was wir mit den vielen Ehrenamtlichen stemmen ist einmalig“, so Innenminister Thomas Strobl.

Innenminister Strobl stiftet Bevölkerungsschutz-Ehrenzeichen

Zur Anerkennung und Würdigung von besonderen Verdiensten um den Bevölkerungsschutz stiftet der Innenminister des Landes Baden-Württemberg ein Bevölkerungsschutz-Ehrenzeichen. Die Ehrung wird an Personen vergeben werden, die sich in besonderer Weise um den Bevölkerungsschutz verdient gemacht haben oder die besonders mutiges und entschlossenes Verhalten im Bevölkerungsschutzeinsatz gezeigt haben. Die Auszeichnung ist tragbar in Form einer Bandschnalle oder einer Anstecknadel. Darüber hinaus erhalten die zu Ehrenden eine Urkunde und eine Medaille. Das Bevölkerungsschutz-Ehrenzeichen kann an Angehörige der zur Mitwirkung im Bevölkerungsschutz des Landes Baden-Württemberg anerkannten Hilfsorganisationen, der Feuerwehren und des Technischen Hilfswerks sowie an Personen, die keiner der genannten Organisationen und Einrichtungen angehören, sich aber gleichwohl um den Bevölkerungsschutz im Land verdient gemacht haben, verliehen werden. Die Auszeichnung wird jährlich vergeben und ist auf eine Zahl von 20 pro Jahr limitiert. Vorschläge für die Vergabe der Auszeichnung können von den Landesverbänden der im Bevölkerungsschutz des Landes Baden-Württemberg mitwirkenden Hilfsorganisationen, dem [Landesfeuerwehrverband](#), den Katastrophenschutzbehörden und den Städten und Gemeinden eingereicht werden. Die Entscheidung über die Verleihung der Auszeichnung trifft der Innenminister.

[Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen: Bevölkerungsschutz-Ehrenzeichen](#)

[Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen, Mediathek: Bilder zum Herunterladen](#)

#Inneres

Link dieser Seite:

<https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/bevoelkerungsschutz-ehrenzeichen-2023-verliehen>

///